



Einhamer Staatsblatt



Offizielles Mitteilungsblatt des Freistaates Einham,
des Männerstammtisches und der Frauenbewegung



Ausgabe: 12/2014

Erscheinungsweise: nach Bedarf

Auflage: 60 Stück

Redaktion: Volkmar Niedergesäß

Liebe Einhamerinnen und Einhamer!

Bald ist wieder ein Jahr vergangen, diesmal ohne dass es richtig Sommer wurde. Wenigstens der Herbst hat uns etwas entschädigt. Nun wie immer ein kleiner Rückblick auf die Zeit seit April.

Am Freitag, den 16. Mai fand wegen des schlechten Wetters die Maiandacht im Einhamer Festsaal statt. Die besinnliche Andacht hielt Pfarrer Appel aus Bergen, sie wurde musikalisch von Birgit und Walter Gerstmayer umrahmt, die anschließend auch zum Weinfest zünftig aufspielten. Als Überraschung führten Sepp Niederberger, Helmut Köppl und Karin Wendl einen lustigen Sketch auf, der die Sicht der Alten auf die heutige Jugend zum Inhalt hatte. Für einige dauerte das Beisammensein bis in den frühen Morgen. Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen der Andacht und des Weinfestes beigetragen haben.

Mit Schreiben vom 07. Juli verabschiedete sich die Regierung des Freistaates Einham vom scheidenden OB Manfred Kösterke, in welchem sie sich für die gute Zusammenarbeit bedankte und ihm für die Zukunft alles Gute wünschte.

Ebenso wandte sich die Regierung am 24. August mit einem Brief an den neuen OB Christian Kegel, gratulierte ihm zur Wahl und gab der Hoffnung Ausdruck, dass die traditionell harmonische Nachbarschaft auch unter seiner Führung Fortbestand haben möge. Zwei Tage später erfolgte bereits die Antwort, die das Versprechen beinhaltete, die Souveränität des Freistaats auch in Zukunft zu achten.

Am 27. Juni wurde, wie in den letzten Jahren, auf der Wiese vom Jobst ein Sonnwendfeuer bei bestem Wetter abgebrannt.

Zahlreiche Einhamer nahmen am 06. September das Angebot wahr im benachbarten Axdorf und auf Gut Sossau die Errungenschaften der modernen Landwirtschaft wie Laufstall, Melkroboter und Melkkarussell zu besichtigen.

Am Samstag, den 18. Oktober unternahmen die Männer des Stammtisches ihren jährlichen Ausflug. Die neun Teilnehmer besuchten das Haus der Berge in Berchtesgaden. Danach ging es nach Högelwörth, wo nach einem Spaziergang um den See und der Besichtigung der Kirche eine gemütliche Einkehr den Abschluss bildete.

Gratulationen

Unser Stammtischgründer Jürgen Schmid wurde am 18. Juni 2014 achzig Jahre alt. Im Rahmen einer kleinen Gartenparty wurde er vom Präsidenten Hannes Oberauer feierlich zum Ehrenbürger des Freistaates Einham ernannt.

Eine weitere Ehrenbürgerin, nämlich Paula Eckstein konnte am 02. Juli 2014 ihren 90. Geburtstag feiern. Mit einem großen Event, bei dem auch viele Kinder anwesend waren, feierte Seppi Jobst seinen 40. Geburtstag.

Unser ältester Ehrenbürger Waldemar Niedergesäß wurde am 06. Dezember 2014 95 Jahre alt. Bereits am 10. Juli feierten bei guter Gesundheit Hildegard und Waldemar Niedergesäß das seltene Fest der Gnadenhochzeit (70 Jahre).

Auch eine Hochzeit gibt es zu vermelden, denn am 30. August 2014 heiratete Franz Klauser Junior seine Barbara.

Wir gratulieren nachträglich allen Jubilaren.

Todesfall

Am 02. November 2014 verstarb kurz vor ihrem 94. Geburtstag Frau Hildegard Kantelberg, die Mutter von Gudrun Groß.

Veranstaltungen

Traditionsgemäß findet am ersten Weihnachtsfeiertag, also am Donnerstag den **25.12.2014 um 19.00 Uhr**, unsere Dorfweihnachtsfeier im Festsaal statt. Wir hoffen, dass die Einhamer Bevölkerung wie immer an der Feier rege teilnimmt.